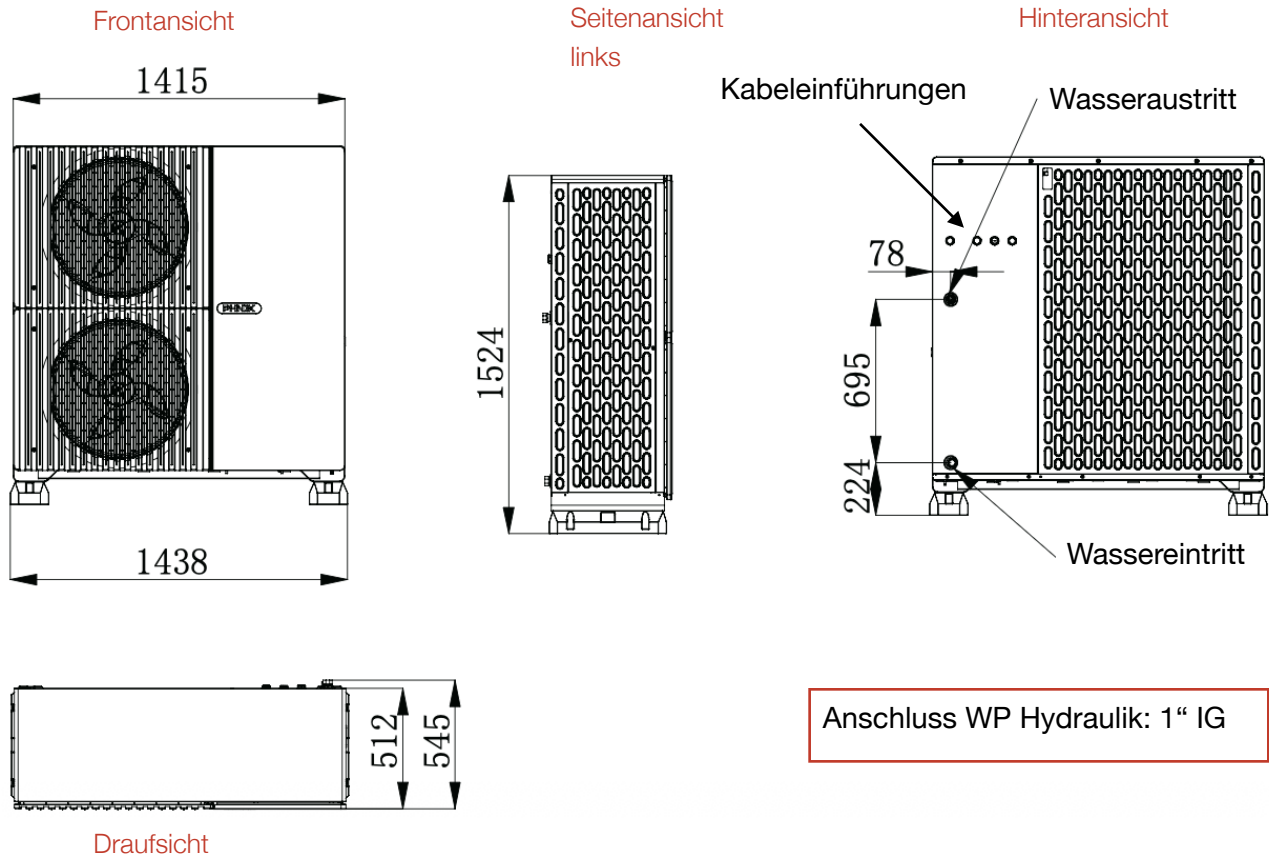


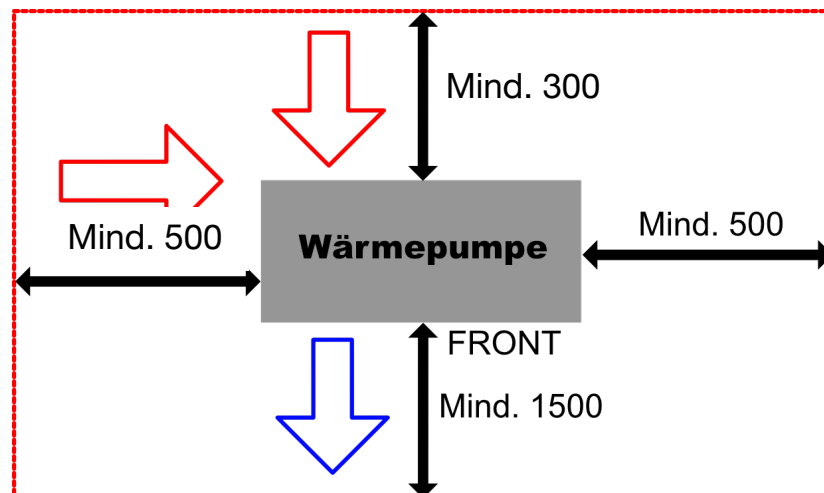
Energietechnik

Alle Angaben in mm soweit nicht anders angegeben.

Massangaben:

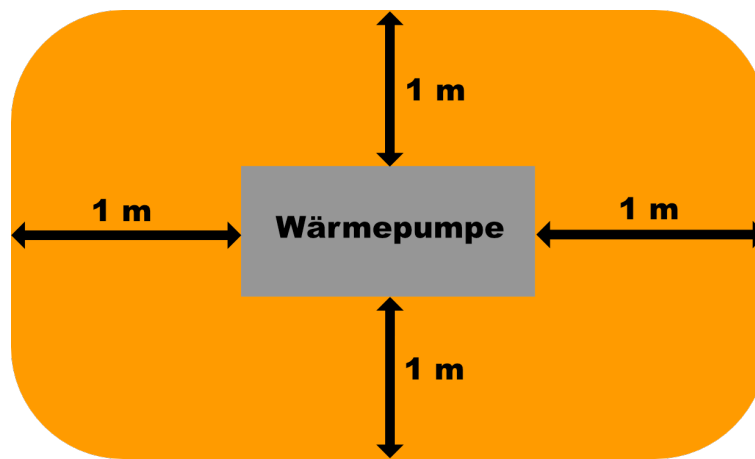
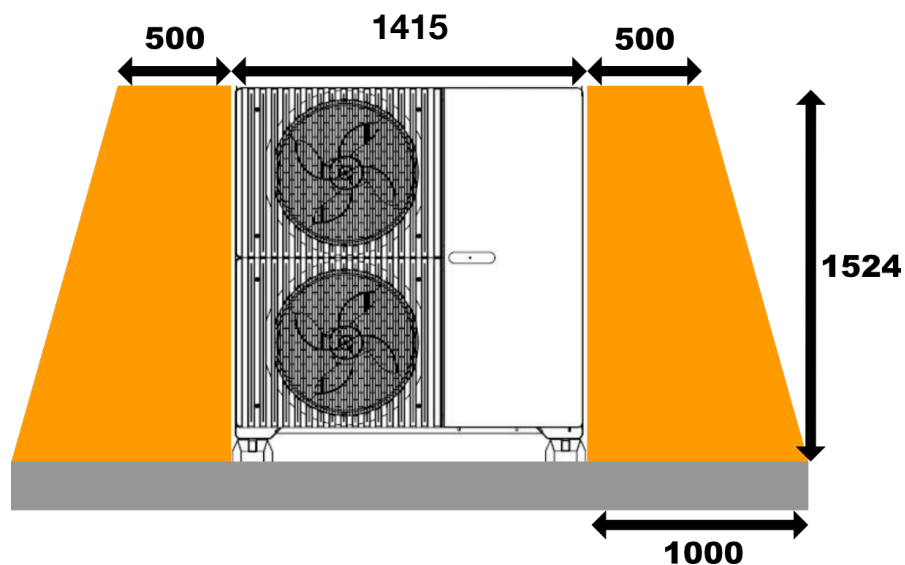


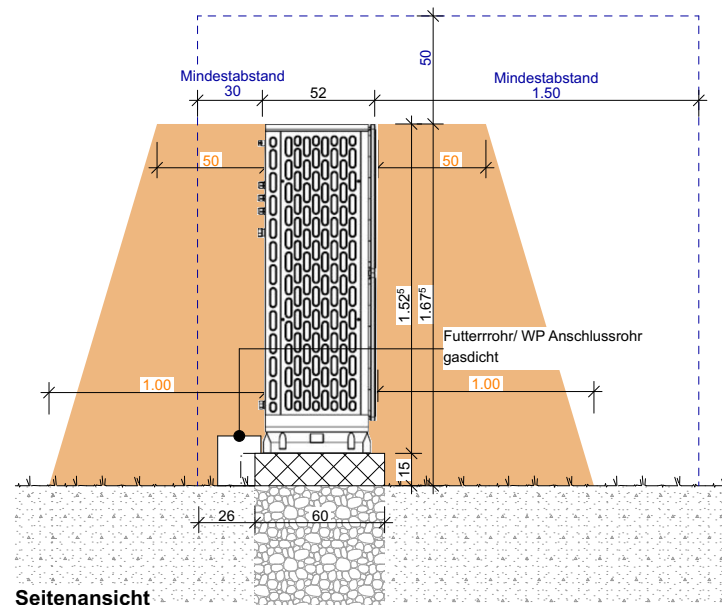
Mindestabstand:



Sicherheitsabstand:

Innerhalb des Schutzbereichs von 1 m um die Wärmepumpe dürfen sich keine Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisations- oder Entwässerungsanschlüsse, Zündquellen sowie andere Gebäudeöffnungen befinden. Die Herstellervorgaben sowie das suisetec-Merkblatt für Wärmepumpen mit brennbarem Kältemittel sind einzuhalten.

Draufsicht

Frontansicht


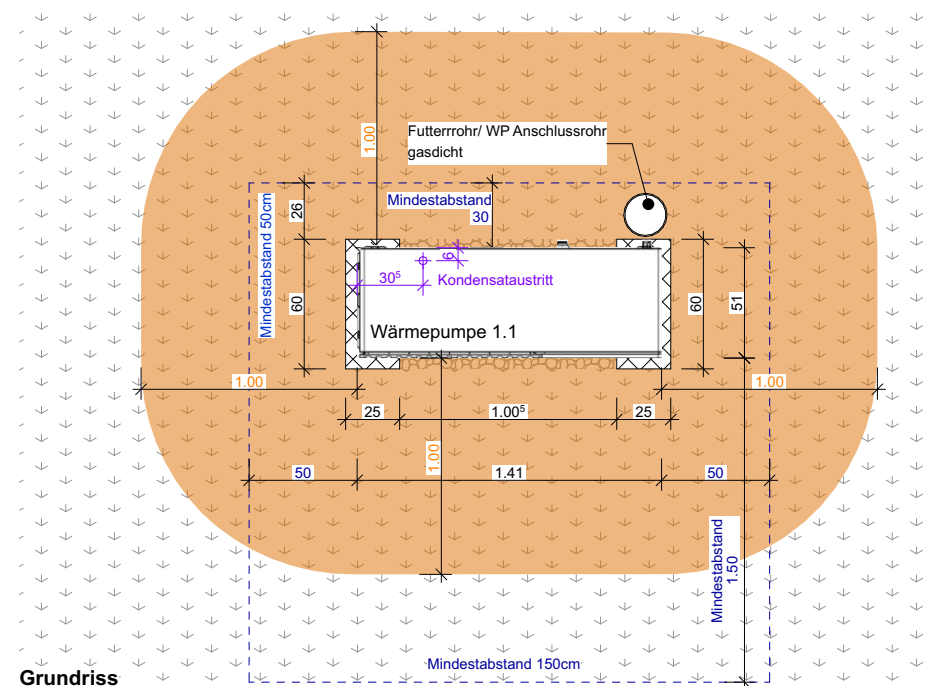
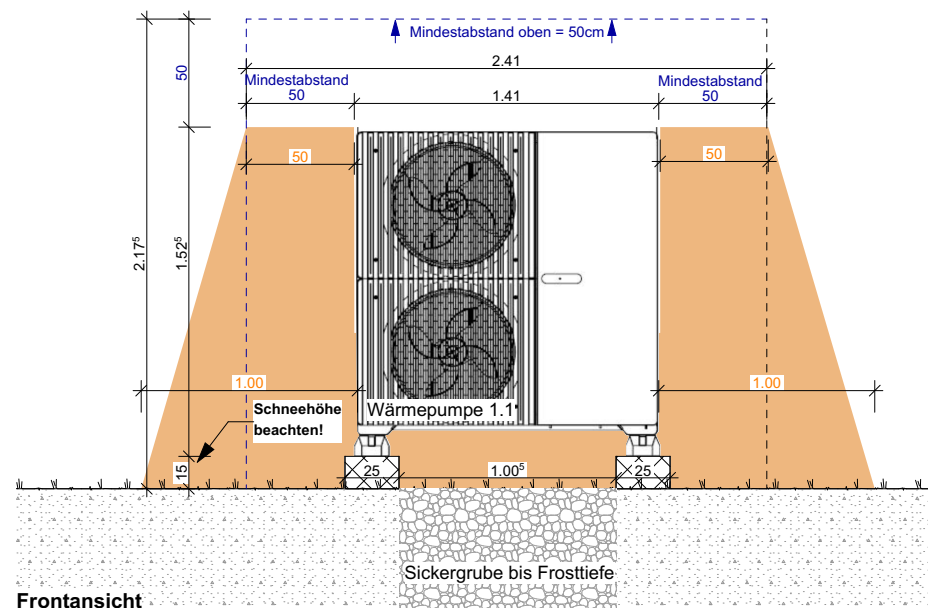


Der dargestellte Sockelplan dient als Orientierung. Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten (z. B. Sockelbreiten, Höhen) können durch den ausführenden Unternehmer vorgenommen werden. ATEX-Schutzzone und Mindestabstände sind dabei einzuhalten.

ATEX-Schutzbereich 1 m um die Wärmepumpe: Keine Zündquellen sowie keine Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisationsanschlüsse) im markierten Bereich zulässig. Siehe suissetec-Merkblatt.

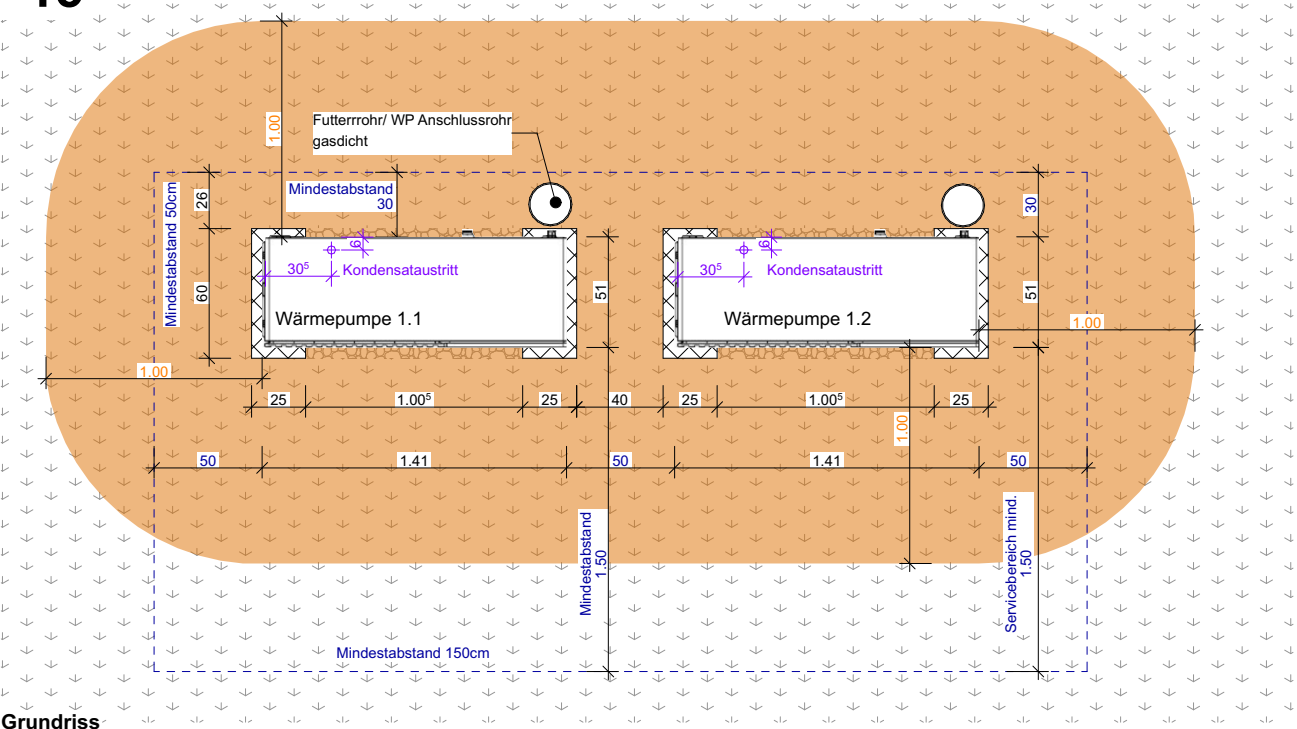
Mindestabstände zu festen Objekten für Wartung und freie Luftzirkulation einhalten

Kondensatablauf Wärmepumpe: Kondensat über Rohr DN80 in Sickerpackung bis unter Frosttiefe oder in Frostsicheren Ablauf abführen, Begleitheizband nach Bedarf einsetzen. Vermessen ab Aussenkante Wärmepumpe



 BEYOND 2 Energietechnik		www.beyond2.ch info@beyond2.ch	
PLANNUMMER: 115.1	PLANTITEL: HP 15 mit Bodenanschluss	PLANGRÖSSE: A4	DATUM: 19.März 2026
		REVIDIERT:	

HP 15



Grundriss

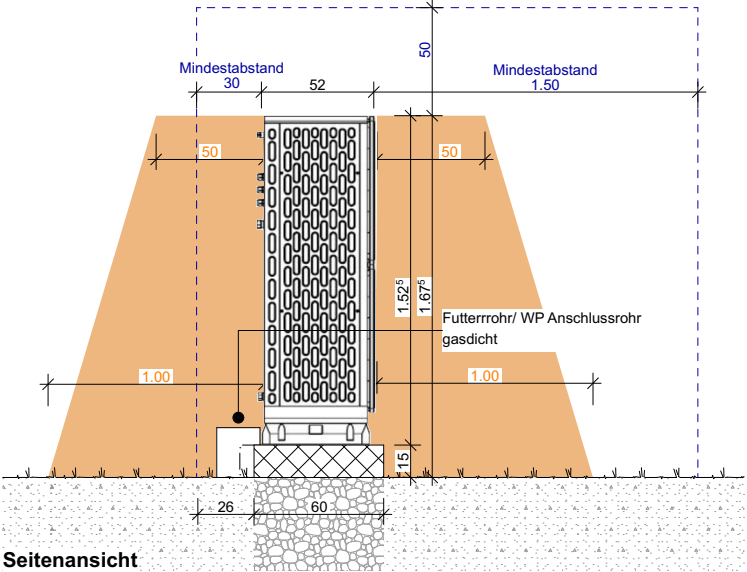
Der dargestellte Sockelplan dient als Orientierung. Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten (z. B. Sockelbreiten, Höhen) können durch den ausführenden Unternehmer vorgenommen werden. ATEX-Schutzzone und Mindestabstände sind dabei einzuhalten.

ATEX-Schutzbereich 1 m um die Wärmepumpe: Keine Zündquellen sowie keine Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisationsanschlüsse) im markierten Bereich zulässig. Siehe suissetec-Merkblatt.

Mindestabstände zu festen Objekten für Wartung und freie Luftzirkulation einhalten

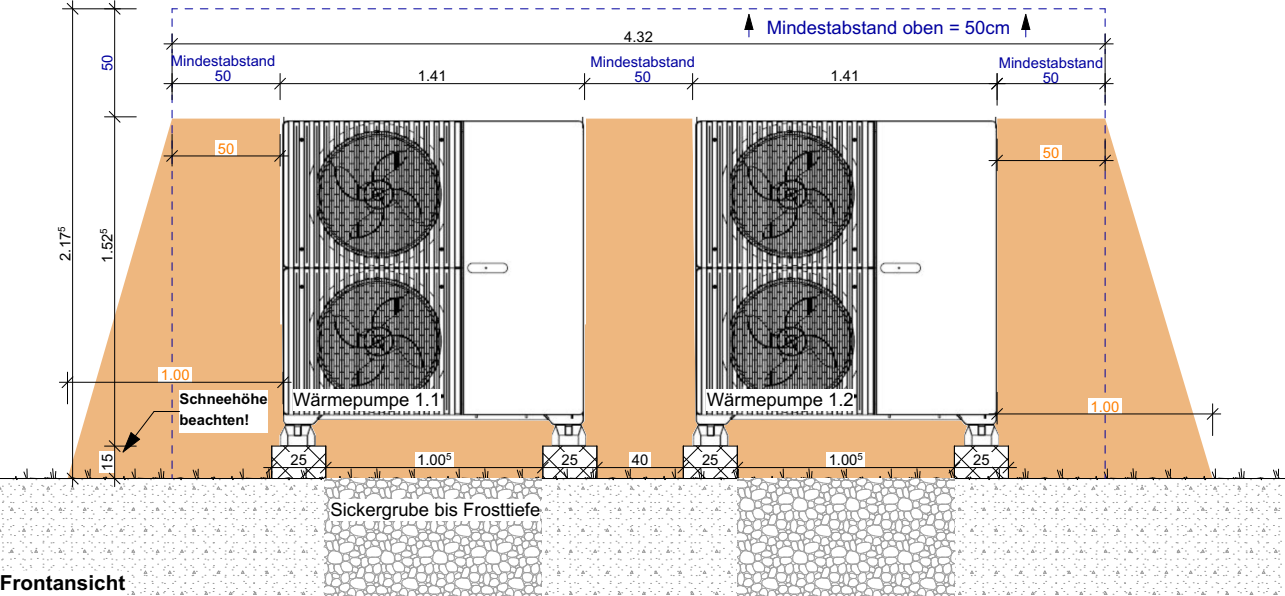
Kondensatablauf Wärmepumpe: Kondensat über Rohr DN80 in Sickerpackung bis unter Frosttiefe oder in Frostsicheren Ablauf abführen, Begleitheizband nach Bedarf einsetzen. Vermessen ab Aussenkante Wärmepumpe

 BEYOND 2 Energietechnik		www.beyond2.ch info@beyond2.ch		
PLANNUMMER:	PLANTITEL:	PLANGRÖSSE:	DATUM:	REVIDIERT:
152.1	HP 15 2er Kaskade	A4	30. März 2026	



Seitenansicht

HP 15



Der dargestellte Sockelplan dient als Orientierung. Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten (z. B. Sockelbreiten, Höhen) können durch den ausführenden Unternehmer vorgenommen werden. ATEX-Schutzzone und Mindestabstände sind dabei einzuhalten.

Legende:

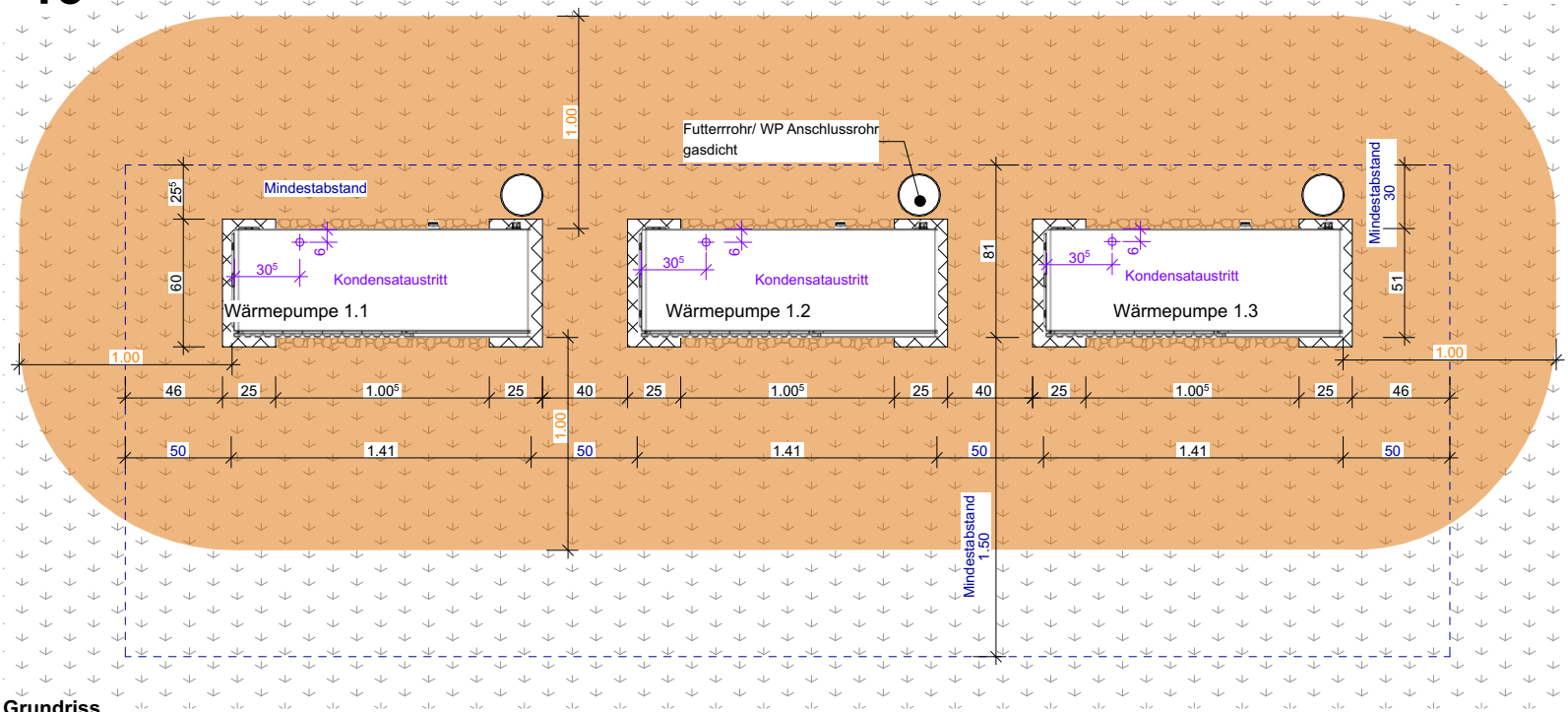
 ATEX-Schutzbereich 1 m um die Wärmepumpe: Keine Zündquellen sowie keine Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisationsanschlüsse) im markierten Bereich zulässig. Siehe suissetec-Merkblatt.

-- -- Mindestabstände zu festen Objekten für Wartung und freie Luftzirkulation einhalten

 Kondensatablauf Wärmepumpe: Kondensat über Rohr DN80 in Sickerpackung bis unter Frosttiefe oder in Frostsicheren Ablauf abführen, Begleitheizband nach Bedarf einsetzen. Vermessen ab Aussenkante Wärmepumpe

 BEYOND 2 Energietechnik		www.beyond2.ch info@beyond2.ch		
PLANNUMMER:	PLANTITEL:	PLANGRÖSSE:	DATUM:	REVIDIERT:
152.2	HP 15 2er Kaskade	A4	30. März 2026	

HP 15



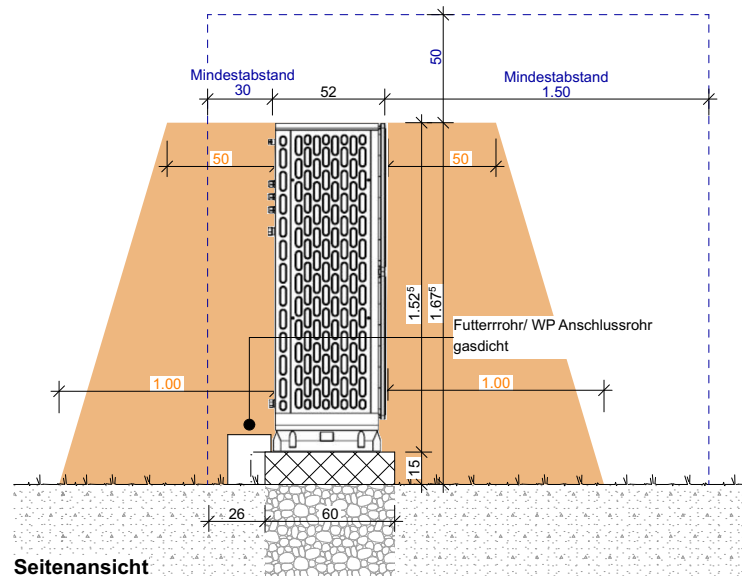
Grundriss

Der dargestellte Sockelplan dient als Orientierung. Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten (z. B. Sockelbreiten, Höhen) können durch den ausführenden Unternehmer vorgenommen werden. ATEX-Schutzzone und Mindestabstände sind dabei einzuhalten.

ATEX-Schutzbereich 1 m um die Wärmepumpe: Keine Zündquellen sowie keine Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisationsanschlüsse) im markierten Bereich zulässig. Siehe suissetec-Merkblatt.

- – – Mindestabstände zu festen Objekten für Wartung und freie Luftzirkulation einhalten

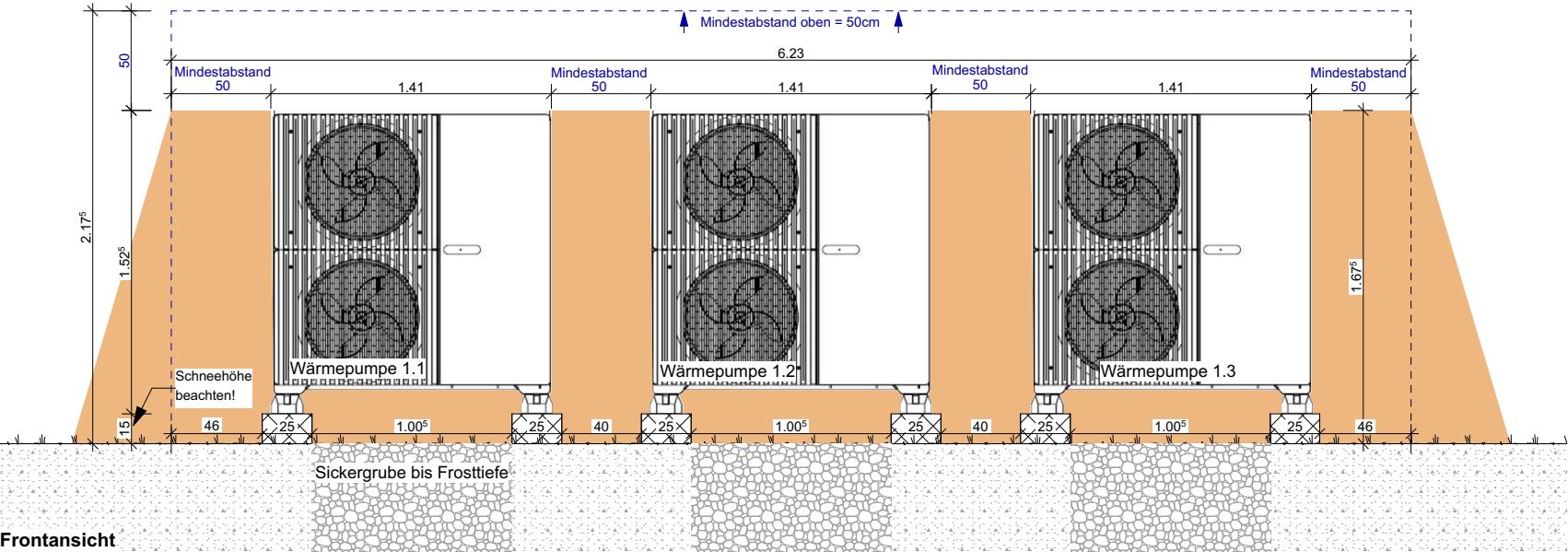
 Kondensatablauf Wärmepumpe: Kondensat über Rohr DN80 in Sickerpackung bis unter Frosttiefe oder in Frostsicheren Ablauf abführen, Begleitheizband nach Bedarf einsetzen. Vermessen ab Aussenkante Wärmepumpe



Seitenansicht

 BEYOND 2 Energietechnik			www.beyond2.ch info@beyond2.ch	
PLANNUMMER: 115.3	PLANTITEL: HP 15 3er Kaskade	PLANGRÖSSE: A4	DATUM: 22. März 2026	REVIDIERT:

HP 15



Der dargestellte Sockelplan dient als Orientierung. Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten (z. B. Sockelbreiten, Höhen) können durch den ausführenden Unternehmer vorgenommen werden. ATEX-Schutzzone und Mindestabstände sind dabei einzuhalten.

Legende:

ATEX-Schutzbereich 1 m um die Wärmepumpe: Keine Zündquellen sowie keine Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisationsanschlüsse) im markierten Bereich zulässig. Siehe suissetec-Merkblatt.

--- Mindestabstände zu festen Objekten für Wartung und freie Luftzirkulation einhalten

⊕ Kondensatablauf Wärmepumpe: Kondensat über Rohr DN80 in Sickerpackung bis unter Frosttiefe oder in Frostsicheren Ablauf abführen, Begleitheizband nach Bedarf einsetzen. Vermessen ab Aussenkante Wärmepumpe

 BEYOND 2 Energietechnik		www.beyond2.ch info@beyond2.ch		
PLANNUMMER:	PLANTITEL:	PLANGRÖSSE:	DATUM:	REVIDIERT:
115.4	HP 15 3er Kaskade	A4	22. März 2026	